



Kreislogo von Walter Müller

Newsletter 28/2015 vom 21. September

Verantwortlich für den Inhalt:

Walter Merten (Vorsitzender)

Redaktion:

Hans-Josef Schneider (Medienbeauftragter)

1. Spielberechtigung und Einzug von Spielerpässen

Nach Auskunft der Passstelle ist in einen „elektronisch“ erstellten Spielerpass ein zeitnahes Lichtbild einzukleben. Dieses Lichtbild muss mit Vereinsstempel abgestempelt werden, bevor die Schutzfolie aufgeklebt wird. Es besteht die Weisung, dass bei Fehlen des Vereinsstempels der Pass einzuziehen und der Passstelle zuzusenden ist.

Wird ein Spielerpass wegen eines nicht zeitgemäßen Passbildes vom SR eingezogen, ist der Verein gemäß den Erläuterungen zu §13 der Spielordnung für den Spielbetrieb 2015/2016 zur sofortigen Übersendung eines neuen Passbildes an die Passstelle verpflichtet. In beiden Fällen bleibt das Spielrecht bestehen. Auf das Verfahren bei fehlendem Spielerpass wird hingewiesen.

2. Bitburger Kreispokal: Dritte Runde

Die Auslosung der dritten Runde im Bitburger Kreispokal hatte folgendes Ergebnis:

Kreisliga A/B

TuS Hausen - SG Herresbach

SG Franken - SG Eich

SV Kripp - SV Remagen

SG Mosel Löff - TuS Kottenheim (Dienstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr)

SG Wehr - SV Gering-Kollig

SG Ettringen/SC Niederzissen - DJK Kruft-Kretz

SG Westum II - Grafschafter SV

SV Dernau - SG Kempenich/SG Hocheifel Adenau (Mittwoch, 14. Oktober, 19.30 Uhr)

Kreisliga C/D

SG Ettringen II - FC Plaidt II

FC Gönnersdorf II/SG Wehr II - FC Inter Sinzig

BC Ahrweiler II - SV Alzheim

SV Oedingen - ABK Ahrbrück (Dienstag, 20. Oktober, 19.30Uhr)

SV Leimersdorf - SV Kürrenberg

Spfr Koisdorf - SpVgg Burgbrohl II/DJK Plaidt II

BC Ahrweiler III - DJK Kruft/Kretz II

SG Bachem II - SC Sinzig (Mittwoch, 21. Oktober, 19.30 Uhr).

Bei den Begegnungen in Dernau und Koisdorf kann sich das Heimrecht noch ändern, sofern Kempenich und Plaidt ihre Zweitrundenpartie gewinnen sollten.

3. Kreisspruchkammer wieder komplett

Bekanntlich hat Josef Frings die Seiten gewechselt. Als Beisitzer der Kreisspruchkammer und dabei zuständig für Jugendangelegenheiten ist er ausgeschieden, beim Kreistag im Juni trat er als neuer Kreissachbearbeiter die Nachfolge von Günther Klein an. Seinen seit dieser Zeit vakanten Posten bei der Rechtsinstanz nimmt nunmehr sein Sohn Florian Frings ein. Die Berufung seitens des Verbandes ist inzwischen erfolgt. Hier nun die Adressdaten:

Im Plänzert 74, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Handy: 0171/6521315

Festnetz: 02641/3967117

E-Mail-Adresse für Spruchkammerangelegenheiten: f.frings_sk@gmx.de